

Das alte Jahr ist nun dahin

Text: Nikolaus Selnecker (1530–1592)
Melodie: Bartholomäus Gesius (um 1600–1613)
Satz: Michael Praetorius (1571–1621)

1. Das al - te Jahr ist nun da - hin, Herr Gott, zu dir steht un - ser Sinn; wir
2. Dein Wort hast du uns ge - ben fein, den Fried und Wohl - fahrt in der Gmein, ein
6. Nun bit - ten wir dich, Her - re Gott, steh bei uns stets in al - ler Not, gib

lo - ben dei - ne Gnad gar groß, die du uns stets er zeig - st.
gsun - des Le - ben, Nah - rung gut, hast uns ge - habt dei - ne Gut.
uns ein se - liges Jahr und Zeit ohn Un - ruh groß un - schwe - res Leid.

3. Du tust erhören unser Bitt,
der Armen Stimm verachtest
Alls Fleisch kommt zu dir
der du unser Fleisch w

4. Wohl dem, den du best froh
und rufest ihn, und komm
in deinem Haus zu wohnen fein
und in deinem Reich fröhlich sein.

5. Du bist die Berg und Zuversicht,
daß uns nicht und soll schaden nicht,
du bist allzeit uns Hilf bereit
auf Erden und in der Zeit.

7. Gib unser Oberkeit dein Gnad,
schaff ab all Krieg, gib guten Rat,
erhalt den Fried, gib Sieg im Land,
daß dein Gewalt mehr werd bekannt.

8. Du krönst das Jahr mit Gütern groß,
dein Güt währst doch ohn Unterlaß;
ein jeder Mond bringt seine Frucht,
ein jede Zeit hat ihre Zucht.

9. Darum wir billig loben dich
und jauchzen, singen, sind fröhlich
für all Wohltat, die du uns, Herr,
bescherst gar mild, je länger je mehr.

